

Pressemitteilung

„Sommercamp futOUR“ verbessert Chancen für Berliner Hauptschüler

- **Werner Gegenbauer startet zweite Runde seines Förderprogramms für Berliner Hauptschüler**
- **Beispielhafte Initiative mit Workshops, Projektarbeit und Erholung**
- **Unterstützung durch den Berliner Senat und die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung**

Berlin, 18. Juli 2007. Im Atrium der Deutschen Kreditbank wurde heute die zweite Runde des „**Sommercamp futOUR**“ eingeläutet. Initiiert und finanziert wird das beispielhafte Projekt vom Berliner Unternehmer Werner Gegenbauer. Unter dem Motto „Dein Sommer – Deine Zukunft!“ heißt es ab 23. Juli 2007 für 81 Berliner Hauptschüler der siebenten Klasse: sich fit machen – und zwar für die eigene Zukunft. In einer Mischung aus Studium und Erholung bereiten sich die Jugendlichen in den Camps in Todtmoos (Schwarzwald) und Bosau (Plöner See) auf ihren Einstieg in die Arbeitswelt vor. „In den letzten Wochen ist zwar eine positive Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt festzustellen, viele Hauptschüler blicken allerdings noch immer in eine unsichere Zukunft. Es reicht nicht mehr nur aus, auf Probleme aufmerksam zumachen – es ist unsere gesellschaftliche Verantwortung, diese auch in Angriff zu nehmen. Deshalb haben wir zusammen mit unseren Partnern das Projekt ‚Sommercamp futOUR‘ ins Leben gerufen“, erklärt **Werner Gegenbauer**, Aufsichtsratsvorsitzender der Unternehmensgruppe Gegenbauer.

Entwickelt wurde die Initiative von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung in Zusammenarbeit mit Werner Gegenbauer und der Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung. **Prof. Dr. E. Jürgen Zöllner**, Senator des Ressorts, ist vom „Sommercamp futOUR“ voll und ganz überzeugt: „Die Schüler verbringen informative, aber auch erholsame Wochen mit Spiel und Spaß in den Camps. In Workshops und eigenen Projekten setzen sie sich mit ihrer persönlichen Zukunft, ihren Berufswünschen, aber auch mit realistischen Chancen auseinander. Mit dieser Kombination geben wir den Schülern mehr Selbstbewusstsein, Motivation und Erfahrung. Das sind die Grundvoraussetzungen für einen erfolgreichen Einstieg in die Arbeitswelt.“ Ende September wird den Jugendlichen im Rahmen einer festlichen Veranstaltung ein Zertifikat über die Teilnahme am „Sommercamp futOUR“ überreicht.

Großen Wert legt die Initiative darauf, dass die Arbeit mit den Jugendlichen nicht nach Ablauf der drei Wochen im Camp endet. So wurde heute das Alumni-Camp „futOUR+“ präsentiert, das die DKB Stiftung für gesellschaftliches Engagement ermöglicht. „Dieses Angebot richtet sich an die Teilnehmer des Sommercamps 2006. Basierend auf ihren Erfahrungen aus dem letzten Jahr erhalten sie die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten auszubauen und zu vertiefen. Praktisches Arbeiten, die Vorbereitung eines Schulpraktikums sowie ein intensives Bewerbungstraining stehen in diesem Jahr im Internationalen Jugenddorf Gut Gnewikow für die zukünftigen Schulabgänger auf dem Pro-

gramm“, erläutert **Dr. Heike Kahl**, Geschäftsführerin Deutsche Kinder- und Jugendstiftung. Darüber hinaus besteht eine enge Zusammenarbeit mit den Berliner Schulen. Gemeinsam mit den Lehrerinnen und Lehrern werten die Schüler im Unterricht nach den Ferien ihre Erfahrungen aus. Auf diesem Wege werden die vermittelten Inhalte intensiv und nachhaltig in das Schulleben integriert. „Das Thema Bildung gehört zu den wesentlichen Zukunftsaufgaben in Deutschland. Engagement für Bildung ist daher ein Schwerpunkt unserer gesellschaftlichen Verantwortung. Durch die neue Partnerschaft der DKB Stiftung möchten wir das ‚Sommercamp futOUR‘ aktiv und nachhaltig begleiten und auch ein Zeichen setzen, damit sich weitere Unternehmen für unsere Gesellschaft engagieren“, betont **Rolf Mähliß**, Vorstand des Stiftungsgründers Deutsche Kreditbank AG (DKB).

Unterstützt wird das „Sommercamp futOUR“ außerdem durch Sachspenden der Unternehmen **Siemens** und **Computacenter** sowie dem **Europa-Park Rust** bei Freiburg und dem **Hansa-Park** bei Lübeck.

Ansprechpartner:**Gegenbauer Holding SA & Co. KG**

Gunther Thiele
Leiter Marketing/ÖA
Triftweg 18
16547 Birkenwerder b. Berlin
Tel. (030) 44 67 07 64 02
Fax (030) 44 67 07 66 07
gthiele@gegenbauer.de
www.gegenbauer.de

Ansprechpartner Presse:**Business Network Marketing und
Verlagsgesellschaft mbH**

Annemarie Kophal
Fasanenstraße 47
10719 Berlin
Tel. (030) 81 46 46 0 - 0
Fax (030) 81 46 46 0 - 46
ak@businessnetwork-berlin.com
www.businessnetwork-berlin.com

Ansprechpartner:**Deutsche Kinder- und Jugendstiftung gGmbH (DKJS)**

Alexander Behrens
Kommunikation & Fundraising
Tempelhofer Ufer 11
10963 Berlin
Tel. (030) 25 76 76 - 46
Fax (030) 25 76 76 - 10
alexander.behrens@dkjs.de
www.dkjs.de